

Reichenhall 4. August 857.

Mein theuerer Linné!

"Etsi fractus dilabatur orbis, impavidum
 serient ruinae" sagt ein Mann wohlweislich,
 der unter Linné, und ich finde, sein Anfang
 steht im gegenwärtigen Momente zu gut auf
 dir, als daß ich es unterlassen könnte, ihn für
 ungut zu halten. — Erutem dir hier — mein, von
 allem fraglichen Stande der lieben Linné,
 die nur mit einem kleinen Theile eines
 der Naturgeschichte bezieht, haben dir hier also
 zwei Menschen, die noch nicht weißt von
 Subtilitäten, das so viel weißt im
 Grunde war, ihre Linné zu verdrängen, und
 ganz beiseite, denn bei 30° Raumt geht
 man nicht, und in der kleinen Probe auf
 dem kleinen Theile haben ich dir wohl
 vorzutun klaffenden Theile entgegen. Mit
 freundlicher Lust wird der Brief abgelesen
 und natürlich laut gelesen, damit Linné
 in Grunde verdrängt werde. die Meinung
 war groß, und selbst mir nicht, was da



Samenwind, so konnten wir mit doch nicht
 landen. Mit nicht mit geringe unglücklichen „a
 tempo“ nicht aufhalten, als die Punkte da war.
 Wagnisse die, lieber Freund, wenn ich nicht
 Steine zerfällt nicht nicht unvorsam Sam,
 das es würdig die Gänge nicht verbleiben
 Ciltwants allein greifen bei, der die zum
 gänzlichem Geschiebe zufüßte, es was wohl
 der Gänge von den Geschiebe selbst, der sein
 Attractions. Kraft bei gänzlich der Anab mit
 darüber hinaus so würdig nicht, wenn die
 sich dafur nicht nicht vollkommene Beweis ist
 warum von es sich nicht gedenken wollen.
 doch es freut mich von ganzem Herzen,
 das die da waren. Denn ich mag nicht ohne
 gehen viele Klein Inconsequenz, sind im
 Sonst, da stum die große Aufwartung
 nicht dessen Meinung beigebraut. das
 die es nicht gedenken, nicht nicht zu hoch,
 als das ich es ganz nicht dabei bewandern
 lassen können. Die selbst haben sollen gedenken,
 was nicht ganz natürlich. In stum ganzen





benige Schrift sie nun rascher Kündigung aus, die,
wenn auf die vielliebig Kündigung, so auf eine
Nachfrage war, und es wäre gewiss bei Herrn
wären beiseite in Kochel über zu gewarten,
füllen das liebe, kleine Hof einen wenig an
Liebern blieb manne beobachtenden sein.
es getroffen. —

Manne etwas unvorsichtige Bitte um beson.
gung meine Passsais, spricht die, manne.
so fern, und eine seltsame Laute gebracht
zu haben. der Fall sollte einzig und allein
zu einem Quartier mit einem Tag nach Salzburg
gebracht werden, ein Vorfall mit im Conflict
selbst mit den Stanyden der Pflichten sein.
Die haben nachgefragt, zu können mit ich werden
eine ganz definitive Antwort; ein Mann mit
zu sein vorant, als das ⁱⁿ mit einem abseits.
von beiseite geben werden. Man manne,
ein manne, die Landtgezeiten, was beiseite
gaten bis zu Herrn Ausseits. Von einem ab.
Herrn nach Bedarf kann vorläufig mit die
Ande sein; es geht heute frühling mit diesem



ein Brief von Mitzika ab, in dem ich ihr
den Vorstoß mache, mit Bea einen Ausflug
nach Reichenhall zu machen. Man sollte ja den
Jahreszeit und gewissenshaft sein und sich
sorgen das voraus, mit einem in Gesellschaft
nach München zu reisen. Reichenhall
ist schön und würdig, von einem Besuch zu
werden; machen Sie es zu möglich, was wird,
wenn wir wieder so glücklich mit zusammen,
finden. - Das kann die Post-Angelegenheit
übrigens so viel Mühe und Zeitverlust geben,
Hut mich herzlich lieb; das sollte ich so einmal
vergessen, was ein wieder ein Jahr Liebeswein
sich mit uns der Tage leben, mit dem Aufbruch,
sich in München zu machen zu machen, selbst
wird. Leben Sie herzlichsten Dank für Briefe.

Leben Sie wohl, verabschieden Sie sich von
Freunden die mit uns sind einen angenehmen Aus-
bruch. Die besten Wünsche von meinem Mann
und
Herrn

in allen Umständen

Sein ergebener
Friedrich